

PRESSEINFORMATION

Herzogenaurach bekommt Fachschule für Heilerziehungspflege

Kooperation der Lebenshilfe Erlangen-Höchstadt mit der GGSD

Nürnberg/Herzogenaurach, 15.11.2018 – Die Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienste (GGSD) in Nürnberg und die Lebenshilfe Erlangen-Höchstadt bringen gemeinsam eine Fachschule für Heilerziehungspflege (in Gründung) in Herzogenaurach auf den Weg. Bereits im September 2019 soll der Schulbetrieb aufgenommen werden.

Bis zu 30 Schülerinnen und Schüler haben ab dem kommenden Schuljahr dann auch in Herzogenaurach die Möglichkeit, sich in einer zweijährigen Ausbildung für die Arbeit mit behinderten Menschen zu qualifizieren. Die GGSD kooperiert bei dieser Fachschule (in Gründung) eng mit der Lebenshilfe Erlangen-Höchstadt. Diese bietet seit mehr als 50 Jahren individuelle Hilfen für Menschen mit geistiger Behinderung in allen Lebenslagen sowie Angebote für Menschen mit psychischer Beeinträchtigung. Neben großzügigen Unterrichtsräumen für die künftige Schule bietet die Lebenshilfe Erlangen-Höchstadt direkt vor Ort hervorragende Einblicke in die Praxis.

„Mit der Gründung der Schule tragen wir als Bildungsträger dazu bei, den Fachkräftebedarf in den zahlreichen Einrichtungen der Lebenshilfe Erlangen-Höchstadt dauerhaft zu sichern. Wir gewährleisten eine qualitativ hochwertige Ausbildung mit erfahrenen Lehrkräften, die auf langjähriger Erfahrung basiert. Die enge Zusammenarbeit und die räumliche Nähe zu den Praxiseinrichtungen der Lebenshilfe schaffen ideale Bedingungen für eine fundierte Ausbildung, worüber ich sehr froh bin“, betont Ute Kick, Geschäftsführerin der Gemeinnützigen Gesellschaft für soziale Dienste, früher selbst über 20 Jahre Schulleiterin einer Fachschule für Heilerziehungspflege.



Gaben am 13. November 2018 offiziell die Kooperation zur Gründung einer Fachschule für Heilerziehungspflege in Herzogenaurach bekannt (v.l.n.r.): Für die Lebenshilfe Erlangen-Höchstadt Susanna Hüser (Personalleitung) und Josef Hennemann (Geschäftsführender Vorstand) sowie für die GGSD Ute Kick (Geschäftsführung) und Katja Bielig (Marketing und Öffentlichkeitsarbeit).

Foto: Julia Grubmüller, Lebenshilfe Erlangen-Höchstadt



Die neue **Fachschule für Heilerziehungspflege** der GGSD in Herzogenaurach bietet Absolvent/innen der Berufsfachschulen für Kinderpflege bzw. Sozialpflege die Perspektive, sich in zwei Ausbildungsjahren zur Heilerziehungspflegerin / zum Heilerziehungspfleger weiter zu bilden. Auch Quereinsteiger, die erste Erfahrungen im Berufsfeld zum Beispiel während des Bundesfreiwilligendienstes sammeln konnten, können unter bestimmten Umständen diese Ausbildung machen. Die Ausbildung ist nach AZAV zertifiziert und kann über die regionalen Job Center bzw. die Agentur für Arbeit gefördert werden.

Über die kostenlose Infoline 0800 – 10 20 580 der GGSD können sich Interessenten außerdem ab sofort informieren und beraten lassen.

Die **Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienste** (GGSD) ist eine Bildungsträgergesellschaft mit Angeboten in den Bereichen Pflege, Gesundheit und Soziales mit Sitz in Nürnberg. Als Tochtergesellschaft der DAA Stiftung Bildung und Beruf ist die GGSD seit über 30 Jahren verlässlicher Partner im bayerischen Bildungssystem und bietet an 12 Standorten in Bayern eine große Vielfalt an Bildungsangeboten im Gesundheits- und Sozialwesen – von der beruflichen Erstausbildung über die Fort- und Weiterbildung bis hin zum Hochschulstudium.

Pressekontakt:

Michael Schels
Pädagogischer Mitarbeiter und Pressearbeit

Bildungszentrum für Pflege, Gesundheit und Soziales Nürnberg
Zollhausstraße 95
90469 Nürnberg

Tel. (0911) 89 19 07 - 23
Fax (0911) 94 08 95 - 24

E-Mail: michael.schels@ggsd.de
www.ggsd.de

